

Im Grundgesetz heißt es in Artikel 1:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Was bedeutet Würde? Jeder Mensch soll ein Leben führen können ohne Gewalt, in freier Selbstbestimmung und Selbstachtung sowie mit sozialer Teilhabe. Nur wer sozial abgesichert ist und sich nicht vor Hunger, Obdachlosigkeit und Abstieg fürchten muss, kann wirklich freie Entscheidungen treffen. Und somit ein Leben in Würde führen. In Staaten, in denen die Schere zwischen arm und reich nicht so weit auseinanderklafft sind die Menschen im Schnitt glücklicher.

Viele Gesetze in unserem Land stehen einem Leben in Würde entgegen: Wer seinen Job verliert, dem droht nach einem Jahr der Verlust von allem. Das Hartz IV-Regime

ist Nötigung - zur Annahme jeder Arbeit, trotz mieser Löhne und Arbeitsbedingungen. Befristungen und Leiharbeit verhindern eine langfristige Lebensplanung. Auch wer sein Leben lang arbeitet, ist nicht vor Armut geschützt. Das marode Pflegesystem führt zu unerträglichen Zuständen für die zu Pflegenden, für ihre Angehörigen und für Beschäftigte.

Laut Grundgesetz soll die Bundesregierung soziale- und ökonomische Gerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz und den Frieden in unserem Land und in anderen Ländern unterstützen - tut sie das?

Lasst uns gemeinsam Aufstehen und für eine soziale und friedliche Gemeinschaft kämpfen. Mach mit & melde dich an auf:

www.aufstehen.de

**Würde ist,
von seiner Arbeit
leben zu können.**

aufstehen



**Würde ist,
von seiner Arbeit
leben zu können.**

aufstehen

Im Grundgesetz heißt es in Artikel 1:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Was bedeutet Würde? Jeder Mensch soll ein Leben führen können ohne Gewalt, in freier Selbstbestimmung und Selbstachtung sowie mit sozialer Teilhabe. Nur wer sozial abgesichert ist und sich nicht vor Hunger, Obdachlosigkeit und Abstieg fürchten muss, kann wirklich freie Entscheidungen treffen. Und somit ein Leben in Würde führen. In Staaten, in denen die Schere zwischen arm und reich nicht so weit auseinanderklafft sind die Menschen im Schnitt glücklicher.

Viele Gesetze in unserem Land stehen einem Leben in Würde entgegen: Wer seinen Job verliert, dem droht nach einem Jahr der Verlust von allem. Das Hartz IV-Regime

ist Nötigung - zur Annahme jeder Arbeit, trotz mieser Löhne und Arbeitsbedingungen. Befristungen und Leiharbeit verhindern eine langfristige Lebensplanung. Auch wer sein Leben lang arbeitet, ist nicht vor Armut geschützt. Das marode Pflegesystem führt zu unerträglichen Zuständen für die zu Pflegenden, für ihre Angehörigen und für Beschäftigte.

Laut Grundgesetz soll die Bundesregierung soziale- und ökonomische Gerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz und den Frieden in unserem Land und in anderen Ländern unterstützen - tut sie das?

Lasst uns gemeinsam Aufstehen und für eine soziale und friedliche Gemeinschaft kämpfen. Mach mit & melde dich an auf:

www.aufstehen.de



Würde ist, von seiner Arbeit leben zu können.

aufstehen

Im Grundgesetz heißt es in Artikel 1:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Was bedeutet Würde? Jeder Mensch soll ein Leben führen können ohne Gewalt, in freier Selbstbestimmung und Selbstachtung sowie mit sozialer Teilhabe. Nur wer sozial abgesichert ist und sich nicht vor Hunger, Obdachlosigkeit und Abstieg fürchten muss, kann wirklich freie Entscheidungen treffen. Und somit ein Leben in Würde führen. In Staaten, in denen die Schere zwischen arm und reich nicht so weit auseinanderklafft sind die Menschen im Schnitt glücklicher.

Viele Gesetze in unserem Land stehen einem Leben in Würde entgegen: Wer seinen Job verliert, dem droht nach einem Jahr der Verlust von allem. Das Hartz IV-Regime

ist Nötigung - zur Annahme jeder Arbeit, trotz mieser Löhne und Arbeitsbedingungen. Befristungen und Leiharbeit verhindern eine langfristige Lebensplanung. Auch wer sein Leben lang arbeitet, ist nicht vor Armut geschützt. Das marode Pflegesystem führt zu unerträglichen Zuständen - für die zu Pflegenden, für ihre Angehörigen und für Beschäftigte.

Laut Grundgesetz soll die Bundesregierung soziale- und ökonomische Gerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz und den Frieden in unserem Land und in anderen Ländern unterstützen - tut sie das?

Lasst uns gemeinsam Aufstehen und für eine soziale und friedliche Gemeinschaft kämpfen. Mach mit & melde dich an auf:

www.aufstehen.de

VSDP | Paula Rauch | Aufstehen, Trägerverein e.V. Friedrichstraße 171, 10117 Berlin

Im Grundgesetz heißt es in Artikel 1:

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Was bedeutet Würde? Jeder Mensch soll ein Leben führen können ohne Gewalt, in freier Selbstbestimmung und Selbstachtung sowie mit sozialer Teilhabe. Nur wer sozial abgesichert ist und sich nicht vor Hunger, Obdachlosigkeit und Abstieg fürchten muss, kann wirklich freie Entscheidungen treffen. Und somit ein Leben in Würde führen. In Staaten, in denen die Schere zwischen arm und reich nicht so weit auseinanderklafft sind die Menschen im Schnitt glücklicher.

Viele Gesetze in unserem Land stehen einem Leben in Würde entgegen: Wer seinen Job verliert, dem droht nach einem Jahr der Verlust von allem. Das Hartz IV-Regime

ist Nötigung - zur Annahme jeder Arbeit, trotz mieser Löhne und Arbeitsbedingungen. Befristungen und Leiharbeit verhindern eine langfristige Lebensplanung. Auch wer sein Leben lang arbeitet, ist nicht vor Armut geschützt. Das marode Pflegesystem führt zu unerträglichen Zuständen - für die zu Pflegenden, für ihre Angehörigen und für Beschäftigte.

Laut Grundgesetz soll die Bundesregierung soziale- und ökonomische Gerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz und den Frieden in unserem Land und in anderen Ländern unterstützen - tut sie das?

Lasst uns gemeinsam Aufstehen und für eine soziale und friedliche Gemeinschaft kämpfen. Mach mit & melde dich an auf:

www.aufstehen.de

VSDP | Paula Rauch | Aufstehen, Trägerverein e.V. Friedrichstraße 171, 10117 Berlin



Würde ist, von seiner Arbeit leben zu können.

aufstehen